Neugestaltung der Einfahrt Bielstrasse – Mehr Sicherheit und bessere Übersicht

Information und Abstimmung

Im Sommer 2027 sollen das neue Schulhaus, die Einstellhalle und der Begegnungsplatz in Betrieb genommen werden. Im Anschluss an die Fertigstellung dieser Bauvorhaben möchte der Gemeinderat auch die Einfahrt in die Bielstrasse den neuen Gegebenheiten anpassen und die heutige, unübersichtliche Verkehrssituation verbessern.

Wer heute in die Bielstrasse einbiegt, kennt die Problematik: Die Einfahrt führt zunächst bergaufwärts, bevor die Strasse unmittelbar danach wieder steil abfällt. Diese hügelartige Strassenführung erschwert die Übersicht und birgt gewisse Sicherheitsrisiken.



Mit der Neugestaltung des Schulhausareals und dem Wegfall der bisherigen Parkplätze hinter der Turnhalle eröffnen sich neue Möglichkeiten, die Einfahrt übersichtlicher, attraktiver und vor allem sicherer zu gestalten.

Der Bereich Anschluss Bielstrasse an die Riederstrasse wird so umgestaltet, dass er übersichtlicher werden soll. Dazu wird das Längsgefälle in der Strasse angepasst. Die Bielstrasse wird im Bereich der heutigen Kuppe abgesenkt und im hinteren Teil (beim Schulhaus) leicht angehoben. Somit wird der Knoten übersichtlicher. Weiter wird die Linienführung in der Situation ebenfalls angepasst. Dazu werden die Parkplätze aufgehoben und Strasse in Richtung Mehrzweckhalle verschoben. Somit wird das Einlenken für Personenwagen in Richtung bergwärts (Ebnet, Riederalp etc.) verbessert. Weiter ist ein Fussgängerstreifen für die Querung der Riederstrasse geplant.

Der Gemeinderat hat die Firma SRP mit der Neuplanung der Einfahrt beauftragt. Inzwischen liegt das Vorprojekt mit zwei Varianten und einer Kostenschätzung von ± 25 % vor. Die aktuelle Kostenberrechnung geht von einem Volumen von CHF 665'000 aus. Das geplante Vorhaben soll an der Urversammlung vorgestellt und der Bevölkerung zur Abstimmung unterbreitet werden.

Antrag: Der Gemeinderat beantragt der Urversammlung dem Projekt Neugestaltung der Einfahrt Bielstrasse mit einem Ausgabebschluss in der Höhe von CHF 665'000 zuzustimmen.

Stimmt die Bevölkerung dem Vorhaben zu, beabsichtigt der Gemeinderat, im Jahr 2027 das Plangenehmigungsverfahren (Baugesuch) einzuleiten. Die bauliche Umsetzung ist für das Jahr 2028 vorgesehen.